

DVS®/EWF-Klebpraktiker (EWF-European Adhesive Bonder – EAB)

Weiterbildungszentrum Klebtechnik

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden, Arbeitsanweisungen in ihren jeweiligen Zusammenhängen sowie Auswirkungen zu verstehen und damit Klebungen selbstständig sowie fachgerecht durchzuführen. Im Lehrgang wird ein Grundverständnis für das Kleben vermittelt, damit die Besonderheiten des klebtechnischen Prozesses verstanden und in der Fertigung berücksichtigt werden.

Lehrgangsinhalte

Grundlagen

Am Anfang des Lehrgangs steht die Einführung in die Grundlagen der Klebtechnik. Dabei wird die Klebtechnik mit anderen Fügetechniken verglichen. Anhand der Bindungskräfte wird erklärt, was eine Klebung zusammenhält und welche Faktoren die Qualität der Klebung beeinflussen. Ein grundlegendes Verständnis für die Eigenschaften der Klebstoffe wird geschaffen.


Klebstoffe

In diesem Abschnitt lernen die Teilnehmenden die für die betriebliche Praxis wichtigsten Klebstoffarten, deren Eigenschaften und Haupteinsatzbereiche kennen. Schwerpunkte bilden die

fachgerechte Verarbeitung und die Aushärtebedingungen der verschiedenen Klebstoffsysteme. Die Aspekte werden durch praktische Übungen vertieft.

Oberflächenbehandlung

Eine klebgerechte Oberflächenbehandlung ist ausschlaggebend für die Funktionsfähigkeit und die Langzeitbeständigkeit der Klebung. Die verschiedenen Methoden, üblicherweise direkt im Prozess von Werkern durchgeführt, werden im Kurs vorgestellt und deren Anwendung an unterschiedlichen Fügeteilwerkstoffen geübt. Speziell wird auf die Verarbeitung von Primern und Haftvermittlern eingegangen.



*Zum Schneiden von
Granit geeignetes Stamm-
blatt mit angeklebten
Schneidsegmenten.*

Zertifizierung und Akkreditierung

Der gesamte Bereich Klebtechnik und Oberflächen ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Die Kurse sind nach DIN 2304, DIN 6701, DIN EN 17460, DIN EN ISO 21368 und TL A-0023 anerkannt.

Das Weiterbildungszentrum Klebtechnik ist durch DVS-PersZert® nach DIN EN ISO/ICE 17024 als akkreditierte Personalqualifizierungsstelle für die klebtechnische Weiterbildung international anerkannt.



Herstellung von Klebproben.

Prüftechnik

Im fachpraktischen Teil der Weiterbildung werden Klebungen hergestellt und nach den praxisrelevanten Techniken, die die Teilnehmenden zuvor in der Theorie kennengelernt haben, geprüft. Anhand der Auswertung der erzielten Festigkeiten und der zugehörigen Bruchbilder lassen sich Klebfehler und ihre Auswirkungen erkennen und damit die Inhalte des Kurses vertiefen.

Fertigungstechnik

Die Teilnehmenden werden in die Grundlagen der manuellen sowie maschinellen Fertigungstechnik eingeführt und lernen Fehlerquellen zu erkennen sowie zu vermeiden.

Arbeitssicherheit und Umweltschutz

Die grundlegenden Regeln zur Erkennung potenzieller Gefahren beim Umgang mit Klebstoffen und der im Klebprozess eingesetzten Hilfsstoffe werden vermittelt.

Außerdem wird auf den zweckmäßigen Einsatz von Arbeitsschuttmitteln eingegangen.

**Fraunhofer-Institut
für Fertigungstechnik
und Angewandte
Materialforschung IFAM**
Klebtechnik und
Oberflächen

Wiener Straße 12
28359 Bremen

Institutsleiter
Prof. Dr. rer. nat. Bernd Mayer

Weiterbildung und
Technologietransfer
Weiterbildungszentrum
Klebtechnik
Dr. Tanja Eggerichs
Tel. +49 151 1864 5941
tanja.eggerichs@
ifam.fraunhofer.de
www.kleben-in-bremen.de
www.ifam.fraunhofer.de

© Fraunhofer IFAM